

Was ist eine Blower-Door-Messung? (Luftdichtheitsmessung von Gebäuden)



Blower-Door-Messung: Ein in die Haustür eingebautes Gebläse schafft Unter- oder Überdruck
 Fotos: Donath

Auf Grund des so erzeugten Un-
 terdrucks strömt kalte Außenluft
 durch vorhandene Undichtigkeiten
 in das Gebäude. Selbst kleinste
 Leckagen können auf diese Art
 und Weise zweifelsfrei geortet
 werden.

Ein Fall für zwei: Blower-Door-Messung und Thermografie

Neben der Sichtbarmachung
 von Wärmebrücken und ener-
 getischen Schwachstellen an der
 Gebäudehülle, bietet die Infrarot-
 Thermografie die Möglichkeit,
 Luftleckagen an der Gebäudehülle
 darzustellen. Zum Zeitpunkt der
 Messung muß eine Differenz zwi-
 schen Innen- (also Raumtempe-
 ratur) und Außentemperatur von

mindestens 12-15 °C bestehen.
 Die kältere Außenluft, welche zum
 Beispiel bei einem künstlich herge-
 stellten Unterdruck über Leckagen
 in das Gebäude hereinströmt,
 würde dann die Bauteiloberfläche
 im unmittelbaren Umfeld dieser
 Leckage abkühlen. Auf den mit
 einer Thermografiekamera auf-
 genommenen Infrarotaufnahmen
 zeichnen sich diese kälteren Flä-
 chen durch Farbunterschiede ab.

Mit der Ortung von Luft-
 undichtigkeiten mittels einer
 Blower-Door-Messung und Sicht-
 barmachung dieser mit Hilfe der
 Infrarotthermografie erstellen
 wir für Sie eine umfassende und
 detaillierte Gebäudediagnose.



*Roger Heuster als Thermografie-
 Dienstleister (links) und Stefan
 Petzold als Energieberater finden
 alle Wärmebrücken und Leckagen
 und dokumentieren sie per Foto*

Während bei der Wärmedämmung
 Potential zur Energieeinsparung
 von Gebäuden heute schon ein
 hoher Standard erreicht werden
 konnte, wird die Luftdichtheit
 eines Gebäudes oft zu wenig
 beachtet. Dabei kann der Lüf-
 tungswärmeverlust bei modernen
 Häusern, auf Grund von Luft-
 undichtigkeiten an der beheizten
 Gebäudehülle bis zu 50 Prozent des
 Gesamtenergiebedarfs betragen.
 Eine luftdichte Gebäudehülle
 ist Voraussetzung für die Energie-
 effizienz eines Gebäudes. Erst
 wenn unerwünschte Leckagen in
 der Gebäudehülle geortet und im
 Anschluß beseitigt werden, können
 energetische Maßnahmen ihr volles
 Luft aus dem Gebäude abgesaugt.

Mit der Blower-Door-Messung
 steht ein standardisiertes Meßmit-
 tel zur Verfügung, mit welchem
 die Gebäudedichtheit in Neu- und
 Altbauten zuverlässig geprüft wer-
 den kann. Dabei wird ein Gebläse
 (Blower-Door-Meßgerät) in eine
 Außenöffnung des Gebäudes eingebaut
 und im Gebäude ein Luftunter-
 druck erzeugt (Foto zeigt den
 Anschluß des Gebläses an die

Außenöffnung des Gebäudes).
 Im Anschluß daran wird
 die Luft aus dem Gebäude abgesaugt.



*Als Ursache von Wärmeverlusten finden die Fachleute mittels Thermografie
 und Strömungsmessung oft undichte Fensterrahmen und Jalousiekästen*

- Optimale Betriebsbedingungen für Lüftungsanlagen
- Zerstörungsfreies Prüfverfahren
- Hinweis, daß die EnEV
- Thermografie-Sichtbarmachung von Oberflächentemperaturen
- Wir sind registrierter Aussteller für Energieausweise bei der Deutschen Energieagentur (DENA) – Ausstellernummer: 151144 – und eingetragener Energieberater im Rahmen der staatlich geforderten „Vor-Ort-Beratung“ des BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle), BAFA Beraternummer: 114619.

Überzeugen Sie sich

- Wir unterstützen Sie auf dem gesamten Weg zur zukunftsicheren und energetisch hochwertigen Sanierung Ihres Gebäudebestandes oder beim Neubau Ihrer Immobilie.
- Unsere Leistungen für Sie:
 - Blower-Door-Messung (Luftdichtheitsmessung von Gebäuden)
 - CAD-Planung und Baubetreuung von Heizung-, Sanitär- und Lüftungsanlagen
 - Energieausweis für Wohn- und Nichtwohngebäude
- Weitere Informationen geben wir gern telefonisch (Stefan Petzold: 033439-18722; Roger Heuster 03342-203010) oder finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.energieberatung-blowerdoor.de